85206 - Der Imam vollzog eine Niederwerfung aufgrund eines Verses (Sujud At-Tilawah), doch derjenige, der hinter ihm betet, weiß es nicht und verbeugt (Ruku') sich nur

Frage

Wenn sich der Imam aufgrund eines Verses niederwirft, doch derjenige, der hinter ihm betet, denkt, dass sich der Imam verbeugen will, und sich dann verbeugt, wie ist dann das Urteil?

Detaillierte Antwort

Alles Lob gebührt Allah..

„Wenn sich der Imam für einen Vers niederwirft und derjenige, der hinter ihm betet, dann denkt, dass er sich verbeugen will, und sich dann verbeugt, auf Grundlage dessen, dass sich der Imam verbeugen würde, dann kann nur einer von zwei Fällen eintreten:

1. Er weiß, dass sich der Imam niederwirft, während er sich verbeugt. In diesem Fall muss er sich niederwerfen, um so seinem Imam zu folgen.

2. Er bemerkt erst, dass sich der Imam niedergeworfen hat, nachdem er von seiner Niederwerfung wieder aufsteht. Hier sagen wir demjenigen, der hinter ihm betet, und sich verbeugt hat, dass er jetzt aufstehen, dem Imam folgen, sich mit ihm verbeugen und weitermachen soll. Die Niederwerfung aufgrund eines Verses entfällt dann bei ihm, da diese Niederwerfung keine Säule des Gebets ist, sodass man ihr, nach dem Imam, nachkommen soll. Man muss nur dem Imam folgen. Dies ist aber hier verfehlt worden, wodurch es eine Sunnah geworden ist, da verpasst wurde. Das Gebet geht aber weiter.“